



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

116. Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. am 24.03.2017 ab 19.30 Uhr im Vereinsheim in der Kahlbachhalle in Altenhain

Beginn: 19.35 Uhr. Die Anwesenden sind auf beiliegender Liste aufgeführt.

Ende: 22.00 Uhr

1) Begrüßung und Totengedenken

Bernd G. Krause (BK) begrüßt die Teilnehmer zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Er grüßt besonders das Magistratsmitglied Toni Ohlenschläger. Der Ehrenvorsitzende Berthold Best ist erkrankt und lässt sich entschuldigen.

Er dankt für das zahlreiche Kommen und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Die Anwesenden gedenken der verstorbenen Mitglieder durch eine Gedenkminute. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11.03.2016 wurde genehmigt und zusätzlich ausgelegt. Wie in den Vorjahren wurde auf ein Vorlesen verzichtet.

2) Bericht des Vorstandes und der Abteilungen

Vorstand: Bernd G. Krause

Bernd G. Krause berichtet in seiner Funktion als Vorsitzender des Vereins der Mitgliederversammlung über die Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr 2016 und gibt hierzu im Nachfolgenden einen detaillierten Überblick zu den Bereichen:

- a) Sportbetrieb und Sportangebot,
- b) TSG-Sportaktivitäten, TSG-Veranstaltungen und sonstige Ereignisse mit der TSG Altenhain
- c) Weiterentwicklung Vereinsheim Kahlbachquelle
- d) Kahlbachhalle: a) Reinigung, b) Hallenkümmerner
- e) Vorstands- und Öffentlichkeitsarbeit
- f) Mitgliederentwicklung, Mitgliederverwaltung, Geschäftsstelle und Mitgliederbetreuung
- g) Ausblick auf das Jahr 2017 1) regulär geplante Veranstaltungen, 2) zusätzlich geplante Aktivitäten/Veranstaltungen

Zu a) Sportbetrieb und Sportangebot:

Sportbetrieb wurde durch eine Vielzahl von Übungsleitern und Helfern das ganze Jahr 2016 aufrechterhalten und durchgängig durch eine koordinierende Tätigkeit des Vorstandes gesteuert.

Sportangebot wurde durch Yoga mit zwei Terminen dienstagsabends erweitert.

Sportangebot im Kinderbereich konnte durch den Einsatz von Leon Paul (Kinderturnen), Saskia Gärtig (Mutter/Kind Turnen) und Krabbelgruppe (ab 3. Monat) durch Kirsten Puschnann aufrecht gehalten werden, da Barbara Cremer-Röschinger per 09/2016 als Übungsleiterin auschied.



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

Zu b) TSG-Sportaktivitäten, TSG-Veranstaltungen und sonstige Ereignisse mit der TSG Altenhain:

03/2016

- Mitgliederversammlung der TSG

04/2016

- Saisonauftakt Lauftreff mit ca. 45 Teilnehmern mit insgesamt fünf Laufgruppen, unterschiedlichen Geschwindigkeiten, inklusive Anfängergruppe

05/2016

- Teilnahme Lauftreff an Höchster Kreisstadtlauf am Vatertag
- Pony-Reiten Nachmittag in Spatzenscheune für Altenhainer Kinder ermöglicht von der TSG aus Erlös Wuzzelauf 2015

09/2016

- 9. Auflage des TSG-Wuzzelauf, der zu einem Nettoerlös von 16.000 € führte
- "Taunus-Lauf-Challenge", der Halbmarathonläufe von Altenhain, Engenhahn und abschließend Kronberg

11/2016

- TSG-Empfang in Kahlbachquelle zum Zwecke der Übergabe des Erlöses des Wuzzelaufes

12/2016

- Weihnachtsfeier der TSG in der Kahlbachquelle sowie weitere einzelne Abteilungsweihnachtsfeiern.

Zu c) Weiterentwicklung Vereinsheim Kahlbachquelle:

Kahlbachquelle wird regelmäßig vermietet an Mitglieder, als auch an Externe zu unterschiedlichsten Anlässen / im Durchschnitt findet ca. alle zwei Wochen eine Veranstaltung statt.

Anschaffungen und Ausbau: weiteres Reinigungsgerät angeschafft, beleuchtetes Schild im Außenbereich, Gardinen erneuert, Musikanlage erweitert und zwei neue Kühlschränke angeschafft. Die Politik, durch die erwirtschafteten Einkünfte, die Qualität der Räumlichkeiten kontinuierlich zu verbessern und auszubauen, wurde auch in 2016 weitergeführt.

Zu d) Kahlbachhalle: a) Reinigung, b) Hallenkümmerner:

Reinigung lief in 2016 problemfrei weiter, Konditionen wurden vertraglich verbessert. Dienstleistungsbereich für die Kahlbachhalle wird von Alexander Paul im Auftrag der TSG Altenhain als Hallenkümmerner umgesetzt. Kommunikation mit der Stadt Bad Soden war personenbezogen temporär äußerst schwierig und nicht zielführend. Die relevante Person auf städtischer Ebene ist inzwischen in 03/2017 aus dem Amt ausgeschieden. Durch den neuen Ansprechpartner der Stadt Bad Soden wurde die Zusammenarbeit wieder konstruktiv und zielführend. Der Umfang der Aufgaben orientiert sich an dem was auch realistisch vor Ort für die Erhaltung und Betreuung der Sporthalle - auch aus Kosteneffizienzgründen - erforderlich ist.

Zu e) Vorstands- und Öffentlichkeitsarbeit:

Es haben im abgelaufenen Jahr insgesamt sieben Vorstandssitzungen stattgefunden. Die Arbeitsteilung im Vorstand funktioniert gut. Es findet ein stetiger Austausch statt.

Josef Krzywon hat sich erneut für die Verbesserung der Homepage eingesetzt. Alexander Müller engagiert sich hinsichtlich einer kontinuierlichen Pressearbeit, wodurch sich der Bekanntheitsgrad unseres Breitensportvereins verbessert hat. Barbara Cremer-Röschinger ist in



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

02/2016 auf eigenen Wunsch als Jugendwartin zurückgetreten. Eine separate Pressemappe ist für 2016 erstellt worden und liegt innerhalb der Mitgliederversammlung aus.

Zu f) Mitgliederentwicklung und Mitgliederbetreuung (Josef Krzywon):

TSG Altenhain hatte per 31.12.2016 829 Mitglieder. Nach dem Ausscheiden von Barbara Cremer-Röschinger als Übungsleiterin waren einige Austritte zu verzeichnen.

Zu g) Ausblick auf das Jahr 2017:

- Kinderfaschingsfest in 02/2017 fand wieder statt
- Mitgliederversammlung in 03/2017
- 10. Auflage des Wuzzelaufes in 09/2017
- TSG-Empfang wegen Spendenübergabe in 11/2017
- Tanzveranstaltung des Turngau organisiert durch Tanzsportgruppe wird in der Kahlbachhalle in 11/2017 durchgeführt
- Weihnachtsfeiern in 12/2017

Zusätzlich geplante Aktivitäten im Kalenderjahr 2017:

Räumlichkeit Altes Rathaus:

- Ziel ist es in 2017, diesen Raum mit Leben zu erfüllen / die Möglichkeit der Durchführung von Sitzungen wird geprüft
- Zug um Zug sollen hier Ordner und Unterlagen untergebracht werden, welche gegenwärtig an anderen Stellen innerhalb Altenhains lagern

Dank an Vorstandskollegen für konstruktive Zusammenarbeit in 2016:

Der Vorsitzende Bernd G. Krause stellt die Bedeutung und den gesellschaftlichen Stellenwert der ehrenamtlichen Tätigkeit heraus. Die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder engagieren sich für den Verein im Sinne des Gemeinwohls sehr gerne und ohne Anspruch auf Gegenleistung, besonderen Dank. Unter anderem engagiert sich der Vorstand bei runden Geburtstagen und öffentlichen Veranstaltungen. Bernd G. Krause bedankt sich bei den einzelnen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und stets konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit und herausgehobene Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit mit Außenwirkung.

Tanzsport: Saskia Gärtig in Vertretung von Alexandra Teubner

Tanzsport 2016:

Im Tanzsport gab es 2016 vier Showtanzgruppen mit insgesamt 68 Aktiven.

1. Little Diamonds 3-6 Jahre, die in erster Linie Grundlagen und Formationen lernen und nur an der eigenen Tanzgala auftreten
 2. Magic Diamonds 7-10 Jahre
 3. Dream Diamonds 11-15 Jahre
 4. Diamonds Deluxe ab 16 Jahren, die auch eine Polka tanzen
- Die Gruppen treten bei befreundeten Vereinen auf und werden auch für Sitzungen und private Feiern gebucht.



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

Außerdem gibt es vier Solistinnen und zwei Duos.

In 2016 fand die eigene Tanzgala „**Just Dance**“ mit 220 Gästen und 23 Programmpunkten aus rund 200 Tänzerinnen und Tänzern im Bürgerhaus Neuenhain statt. In diesem Jahr fand diese Veranstaltung bereits Anfang März im Bürgerhaus in Schwalbach mit großem Erfolg statt und fürs nächste Jahr 2018 plant man eine erneute Durchführung.

Ausblick für 2017: Im November haben wir die Möglichkeit, die Turn- und Tanzgala für den hessischen Turngau auszurichten.

Die Trainer im Tanzsport arbeiten ehrenamtlich, insgesamt finden elf Trainingsstunden pro Woche statt.

Toni Ohlenschläger äußert sich positiv über die Leistungen der Tanzgruppen.

Kinder und Jugend: Übungsleiterin Saskia Gärtig

Mutter und Kind (freitags)

Seit überraschender Übernahme der Verantwortung in 09/2016 zurückgehende Teilnehmerzahlen (aktuell ca. 40 Teilnehmer), in letzten Wochen kamen Neuanmeldungen.

Klettern und Jugend

Es werden drei Kletterkurse, geleitet von Ursula Dahlem und Gabi Dudda, angeboten. Für diese Kurse ist ein Zusatzbeitrag zu entrichten. Klettern als Kursangebot läuft auch gut. Klettern ist seit Beginn unfallfrei.

Krabbelgruppen

Krabbelgruppe hat viele Kinder, da eine komplette Kita Truppe mit allen Erzieherinnen teilnimmt. Diese Gruppe hat sich sehr erfolgreich durch das Engagement von Kirsten Puschmann entwickelt.

Sports and Fun for Kids (zwei Gruppen) (Leon Paul)

Gruppen wurden verkleinert; unterschiedliche Angebote wie z.B. Laufspiele, Ballspiele, etc. um die unterschiedlichen Altersklassen zu beschäftigen (je ca. zehn Kinder)

Erwachsenensport: Elke Gregor-Hegner

Erwachsenensport

Elke Gregor-Hegner betreut eine Walking Gruppe am Mittwoch von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr, Funktionsgymnastik mittwochs von 19-20 Uhr und die Damengymnastik donnerstags von 9.45 Uhr bis 10.45 Uhr. Die Aufrechterhaltung der Trainingstätigkeit fällt ihr gesundheitsbedingt immer schwerer.

Sportabzeichen Gruppe

Im Jahr 2016 ist das Ziel, dass alle Interessenten das Sportabzeichen bis Ende Oktober abgelegt haben. In Bad Soden haben im Jahr 2016 mehr als 100 sportlich Aktive das Sportabzeichen abgelegt. Ca. 25 Sportler kamen von der TSG Altenhain. Der Verein übernimmt hierzu



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

die Kosten und händigt noch einmalig pro Person eine Prämie in Form einer TSG-Sporttasche aus (nicht bei Wiederholungen).

Weiterhin gibt es noch eine Gruppe Pilates (Zusatzbeitrag € 3,-), sowie eine Volleyballgruppe mit ca. 20 Spielern im Alter von 35 bis 75 geleitet durch Peter Fischer. Man rangiert aktuell in der Rhein-Main-Volleyball-Tabelle auf Platz 3.

Oliver Pfeiffer kümmert sich um den Krafraum. In Eigeninitiative wurden entsorgte Geräte aus der Hasselgrundhalle abgeholt und stehen nun ebenfalls zum Training zur Verfügung.

„Freizeit und Fitness“ für Senioren: Gerda Röschinger

Nach dem neuen Belegungsplan für die Kahlbachhalle, beginnt nun unsere Sportstunde jeden Donnerstag um 18.30 Uhr und endet um 20.00 Uhr. Wir trainieren Gleichgewicht, Reaktion, Koordination sowie Dehn- und Streckübungen. Zum Schluss spielen wir noch Prellball.

Auch das Gemütliche kommt nicht zu kurz. Deshalb treffen wir uns anschließend im „Grünen Baum“ zum Durstlöschen.

Einmal in Jahr (im Sommer) findet unser Grillabend statt; so fördern wir den Zusammenhalt der Gruppe. Ansonsten läuft unser Programm wie in den vergangenen Jahren ab, auch unser geselliger Grillabend im Sommer hat in 2016 wieder stattgefunden.

Es ist eine gemischte Gruppe mit einem Alter zwischen 70 und 85 Jahren.

Handball HSG: Alexander Paul

HSG- Entwicklung 2016/2017

Die HSG hat sich in den letzten fünf Jahren mit großen Schritten nach vorne weiterentwickelt. Im Aktiven Bereich ist die erste Mannschaft mit drei Aufstiegen in den letzten fünf Jahren das Flaggschiff mit starken Wurzeln. Nicht weniger als fünf eigene Jugendspieler aus Neuenhain und Altenhain, stehen Woche für Woche auf der Platte und kämpfen um Punkte. Erstmals steht die HSG 1 seit Bestehen in der höchsten Bezirksklasse Wiesbaden Frankfurt der BOL und somit direkt unter der LL. Nachdem wir in den letzten Jahren eher der Juniorpartner von Schwalbach Niederhöhnstadt/ Sulzbach /Langenhain oder Eppstein waren, messen wir uns nun mit diesen Mannschaften auf Augenhöhe.

Ebenfalls auf Erfolgskurs erstmals die HSG 2, die ebenfalls in diesem Jahr die Möglichkeit hat aufzusteigen. Somit winkt ein Doppelaufstieg bzw. Doppel-Meisterschaft.

Auch neu aufgrund des hohen Zulaufs die HSG 3 als Hobby Mannschaft für Handballer, die es nicht ambitioniert handhaben wollen.

Der Jugendbereich ist der wichtigste Part der HSG. Hier wollen und müssen wir in den kommenden Jahren weiter stark investieren.

Mittlerweile stellt die HSG wieder Mannschaften von F bis B Jugend. In der kommenden Saison erstmals aufgrund des hohen Zulaufs im unteren Segment eine zweite E Jugend. Eine nach Neuenhain und Altenhain aktuell eröffnete dritte Schul-AG im strategisch wichtigen Gebiet Königstein-Schneidhain, ist mit großem Zulauf von über 30 Kindern eröffnet worden.

Über Ostern fahren wir nach dem Erfolg im letzten Jahr, wieder auf das internationale Jugend Handball Turnier nach Kolding in Dänemark. Wir müssen zwingend in unsere Jugendtrainer



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

und die Trainer Ausbildung investieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Hier erfordert der sportliche Erfolg der ersten Mannschaft auch analog in der Jugend eine deutliche Qualitätssteigerung.

Mit der sportlichen Steigerung, kommt in der Saison 2017/2018 ein deutlicher Mehraufwand für alle ehrenamtlich Beteiligten Personen sowie auch ein signifikant höhere Kostenstruktur auf die HSG zu. Hintergrund ist eine deutliche Steigerung der Ausgaben insbesondere im Jugendbereich durch die gestiegene Anzahl an Jugendmannschaften, Schiedsrichterkosten, Traineraus- und Fortbildung. Aber auch die BOL sieht technische und organisatorische Änderungen vor, die uns erheblich mehr kosten.

Einen Teil können wir über Sponsorengelder auffangen. Wir sind dennoch für die kontinuierliche Unterstützung der TSG Altenhain dankbar. Hier erhoffen wir uns in Anbetracht des tollen sportlichen Erfolges der letzten Jahre, dass diese Unterstützung weitergeführt wird und, dass über eine Erhöhung der Unterstützung nachgedacht wird. Im Namen der HSG möchten wir uns ganz herzlich bei der TSG Altenhain und ihrem Vorsitzenden Bernd G. Krause bedanken.

Bernd G. Krause dankt den Aktivitäten und dem Engagement der HSG sowie den Verantwortlichen Jens Spengler und Alexander Paul.

Zumba: Sandra Gauf

Zumba Gold ist ein fitnessbasierter Tanzsport mit unterschiedlichen Rhythmen. Das Angebot besteht seit dem 06. November 2015. Die Altersstruktur ist 35-60 Jahre. Das Angebot wird von Sandra Gauf durchgeführt.

Lauftreff: Bernd G. Krause

Unverändert Zuwachs in den Laufgruppen. In den wärmeren Monaten bis zu fünf Gruppen, die sich an drei Terminen jede Woche treffen:

- Beginner Gruppe, langsamer Beginn mit Gehpausen
- Durchläufer Gruppe 1 (etwas langsames Tempo)
- Durchläufer Gruppe 2
- Halbmarathon Gruppe
- Wiedereinsteiger Gruppe (5,5km)
- NEU in 2017: Power Nordic Walking Gruppe durch Christian Nentwig (vorerst nur sonntags)

Das Ergebnis des Wuzzelaufes in 2016 in Höhe von €16.000,- netto wurde wie folgt verwendet: €10.000,- an Arque, €5.000,- für den Spielplatz in Altenhain (Rutsche); Einweihung erfolgt nach Ostern. Auch ein Fahrradständer wurde eingebaut; gesponsert durch LEO (Jugend LionsClub in Kronberg); €500,- für den Chor Grundschule Altenhain um den Chor wieder aufleben zu lassen; €500,- für Spatzenscheune Ponyreitnachmittag. Der 10. Wuzzelauf als Jubiläum ist in Vorbereitung.



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

3) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Bericht der Kassenwartin: Sybille Montigny

Sybille Montigny stellt den Gesamt-Kassenbericht des Vereines vor, der sich in zwei Bereich gliedert:

1) TSG Altenhain 1900 e.V. gemeinnütziger Verein: Es ist ein geringer negativer Saldo zwischen Einnahmen und Ausgaben entstanden, da der Erbpachtzins von der Stadt Bad Soden versehentlich nicht in 2016 überwiesen wurde. Die Zahlung erfolgt jedoch rückwirkend in 2017.

2) TSG Altenhain 1900 e.V. KBQ-Geschäftsbetrieb: Durch die Vermietung der Kahlbachquelle, die Hallenreinigung und die Dienstleistung Hallenkümmerer, wurde ein Gesamtüberschuss erwirtschaftet. Insgesamt liegt das Ergebnis im positiven Bereich.

Zusammenfassung zu 1) und 2):

Die finanzielle Lage des Vereins ist insgesamt stabil. Die Budgetpolitik ist konservativ, konstant, und vorausschauend angelegt. Es werden keine Kredite aufgenommen. Ausgaben werden behutsam nach Bedarf vorgenommen. Es gibt keine weiteren Fragen zum Kassenbericht.

Bericht des Kassenprüfers (Lothar Zahn):

Die Kassenprüfung wurde am Montag, den 13. März 2017 ab 19.30 Uhr von Lothar Zahn und Sigrid Patzelt bei Bernd G. Krause durchgeführt.

Es wurden verschiedene Stichproben durchgeführt. Es gab keine Beanstandungen. Die vier Ordner sind professionell und transparent geführt. Es gibt keine Barkasse. Große Anerkennung. Sybille Montigny und Bernd G. Krause arbeiten hervorragend auch im Zusammenwirken mit der Mitgliederverwaltung (Josef Krzywon) und der Geschäftsstelle des Vereins (Claudia Lange) zusammen.

Der 1. Vorsitzende Bernd G. Krause dankt für den Bericht.

4) Entlastung der Kassenwartin

Es wird einstimmig beschlossen, die Vorstandswahl per Akklamation durchzuführen.

Der Kassenprüfer Lothar Zahn beantragt, die Kassenwartin zu entlasten. Die Kassenwartin wird, bei Enthaltung der Kassenwartin, einstimmig durch die Versammlung entlastet mit einer Enthaltung.

5) Entlastung des restlichen Vorstandes

Der Kassenprüfer Lothar Zahn beantragt den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird, bei Enthaltung des Vorstandes, einstimmig entlastet. Somit gibt es auch im 117. Jahr der TSG Altenhain einen entlasteten Vorstand.



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

6) *Wahl des Vorstandes und Neuwahl Kassenprüfer*

Wahl des Vorstandes

Bernd G. Krause und Elke Gregor-Hegner haben bereits seit 10 Jahren, im Team des 1. und 2. Vorsitzenden, das Vorstandsamt inne. Alexander Paul schlägt vor, dass Toni Ohlenschläger den Wahlleiter stellt. Toni Ohlenschläger nimmt an und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 19 Wahlberechtigte anwesend. Es wird einstimmig beschlossen, die Vorstandswahl per Akklamation durchzuführen.

Wahl des 1. Vorsitzenden

Bernd G. Krause wird vorgeschlagen. Bernd G. Krause wird mit 18 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Bernd G. Krause nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Vorsitzenden

Elke Gregor-Hegner wird vorgeschlagen. Elke Gregor-Hegner wird mit 18 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Elke Gregor-Hegner nimmt die Wahl an.

Kassenwart

Sybille Montigny wird vorgeschlagen. Sybille Montigny wird mit 18 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Sybille Montigny nimmt die Wahl an.

Schriftführer

Peter H. Schmitt wird vorgeschlagen. Peter H. Schmitt wird mit 18 Stimmen mit einer Enthaltung gewählt. Peter H. Schmitt nimmt die Wahl an.

Pressewart

Alexander Müller stellt sich, wie er zuvor mitgeteilt hatte, in Abwesenheit auf Vorschlag von Bernd G. Krause zur Wahl. Alexander Müller möchte das Amt wahrnehmen, unter der Prämisse, wie auch bisher schon, den Vorstandssitzungen fernzubleiben, was akzeptiert wird. Alexander Müller wird mit 18 Stimmen mit einer Enthaltung gewählt.

Jugendwart

Saskia Gärtig wurde durch den Vorstand kommissarisch als Jugendwart eingesetzt. Sie wird sich in der Mitgliederversammlung 2018 zur Wahl stellen.



Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

Neuwahl eines nachrückenden Kassenprüfers

Petra Krause stellt sich als nachrückende Kassenprüferin zur Wahl und wurde mit 18 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

Mit der vorgenannt vollzogenen Wahl der Kassenprüfer werden somit folgende Kassenprüfer tätig:

1) Kassenprüfer für das Jahr 2017 (Anfang 2018)

Lothar Zahn und Leon Paul

2) Kassenprüfer für das Jahr 2018 (Anfang 2019)

Leon Paul und Petra Krause

3) Kassenprüfer für das Jahr 2019 (Anfang 2020)

Petra Krause und ein zweiter Prüfer, der in der Mitgliederversammlung Anfang 2018 gewählt werden wird.

7) Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge bis 31.12.2016 eingegangen

8) Ehrungen

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

- Elisabeth Meyer (entschuldigt)
- Kerstin Herbst (entschuldigt)
- Gerda Eglinski (entschuldigt)

Für 50 Jahre Mitgliedschaft

- Dieter Bommersheim wird geehrt und erhält die Ehrenmitgliedschaft

Für 70 Jahre Mitgliedschaft

- Maria Gottschalk (entschuldigt), wurde aber im Nachgang zur Mitgliederversammlung von Elke Gregor und Bernd G. Krause persönlich aufgesucht und mit einem Präsent bedacht, worüber sie sich sehr gefreut hat.

Den anwesenden Jubilaren wurden Blumen und Wein überreicht. Es werden Gruppenbilder mit den Geehrten gemacht.

Protokoll

der Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V.

9) Mitglieder haben das Wort

Toni Ohlenschläger verliest im Auftrag des erkrankten und entschuldigenden Ehrenvorsitzenden Berthold Best eine von ihm verfasste persönliche Erklärung, die von der Versammlung ohne Diskussion und Kommentierung zur Kenntnis genommen wurde; die Erklärung ist dem Protokoll der Mitgliederversammlung auf besonderen Wunsch des Ehrenvorsitzenden als Anlage beigefügt.

Helmut Krause möchte den Vorstand in sein neu gestaltetes Apfelweinemuseum in Kelkheim und zu einer kleinen privaten Apfelweinprobe einladen. Eine der nächsten Vorstandssitzungen wird dort stattfinden.

Alexander Paul wünscht mehr Hallenzeiten für HSG.

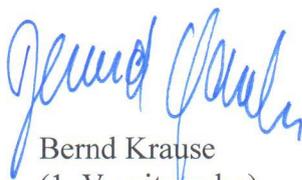
Bernd G. Krause wünscht sich eine Verbesserung der Parkplatzsituation rund um die Kahlbachhalle z.B. durch Erschließung von zusätzlichen Parkplätzen auf einem angrenzenden Grundstück der Stadt Bad Soden. Dies wurde bereits diskutiert, jedoch war die Stadt Bad Soden noch nicht bereit hierzu; weiterhin besteht eine Anfrage nach Beleuchtung bis zur Spatzenscheune. Häufig, insbesondere sonntags reichen die aktuell verfügbaren Parkplätze nicht aus. Toni Ohlenschläger greift den Punkt auf und trägt ihn erneut der Stadtverwaltung vor.

Bernd G. Krause dankt am Ende der Versammlung für den konstruktiven und harmonischen Abend.

Ende der Mitgliederversammlung ist um 22.00 Uhr.



Peter H. Schmitt
(Schriftführer)



Bernd Krause
(1. Vorsitzender)



Elke Gregor-Hegner
(2. Vorsitzende)

15. August 2017

Anlagen:

- 1 Anwesenheitsliste
2. Erklärung Berthold Best



TSG Altenhain

Langstraße 76a
65812 Bad Soden

Anwesenheitsliste Mitgliederversammlung 24.03.2017

- | | | | |
|-----|---------------------------|-----|-------|
| 1) | <u>Lolli Zede</u> | 21) | _____ |
| 2) | <u>Il</u> | 22) | _____ |
| 3) | <u>Blut-Kreese</u> | 23) | _____ |
| 4) | <u>Petra Jandt</u> | 24) | _____ |
| 5) | <u>Dieter Bommersheim</u> | 25) | _____ |
| 6) | <u>Frieda Gonnules</u> | 26) | _____ |
| 7) | <u>Ute Wagner</u> | 27) | _____ |
| 8) | <u>Gerd Rösler</u> | 28) | _____ |
| 9) | <u>Elke Gregor-Hegner</u> | 29) | _____ |
| 10) | <u>Sybille Pantz</u> | 30) | _____ |
| 11) | <u>Saskia Gartig</u> | 31) | _____ |
| 12) | <u>Leon Paul</u> | 32) | _____ |
| 13) | <u>Toni Malschke</u> | 33) | _____ |
| 14) | <u>Josef Krzywon</u> | 34) | _____ |
| 15) | <u>Stephanie Puhm</u> | 35) | _____ |
| 16) | <u>Jan</u> | 36) | _____ |
| 17) | <u>Haim Wenzel</u> | 37) | _____ |
| 18) | <u>Silke Wenzel</u> | 38) | _____ |
| 19) | <u>Oliver Paul</u> | 39) | _____ |
| 20) | | 40) | _____ |



Aerobic



Lauffreß



Kinderturnen



Handball



Klettern



Bodystyling



Volleyball



Tai Chi

Bankverbindungen: Volksbank Main Taunus e.G., Kto.Nr. 430 3601, BLZ 501 900 00
Taunus-Sparkasse, Kto.-Nr. 620 956 79, BLZ 512 500 00

Paul



Peter H. Schmitt <peter.horst.schmitt@googlemail.com>

WG: Erklärung von Berthold Best zur Hauptversammlung der TSG Altenhain

toni.ohlenschlaeger <toni.ohlenschlaeger@t-online.de>

24. März 2017 um 21:44

An: peter.horst.schmitt.@googlemail.com

Von meinem Samsung Galaxy Smartphone gesendet.

----- Ursprüngliche Nachricht -----

Von: Berthold Best <berthold.best@web.de>

Datum: 24.03.17 11:09 (GMT+01:00)

An: "'toni.ohlenschlaeger@t-online.de'" <toni.ohlenschlaeger@t-online.de>

Betreff: Erklärung von Berthold Best zur Hauptversammlung der TSG Altenhain

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Datum: Fri, 24 Mar 2017 11:05:04 +0100**Von:** Berthold Best <berthold.best@web.de>**An:** Berthold Best <berthold.best@web.de>

Bad Soden/Altenhain den 24.03.2017

ERKLÄRUNG

ich bitte den Stadtrad Toni Ohlenschläger diese Erklärung bei der Jahreshauptversammlung der TSG Altenhain vorzulesen.

Bitte diese Erklärung mit ins heutige Protokoll aufnehmen und mir eine Kopie zu kommen lassen !

eigentlich wollte ich heute diese Erklärung persönlich abgeben. Aus gesundheitlichen Gründen ,habe ich aber diesen Weg gewählt.

sehr geehrte Mitglieder der TSG Altenhain , Liebe Sportfreunde.

einige von den hier anwesenden werden mich nicht persönlich kennen.Mein Name ist Berthold Best

Seit 1957 Mitglied der TSG Altenhain (60 Jahre)

von 1989 bis 1993 zweiter Vorsitzender der TSG Altenhain

von 1989 bis 1996 Abteilungsleiter Handball

von 1993 bis 2007 1. Vorsitzender der TSG Altenhain

sowie Festpräsident zum 100 Jährigen Bestehen der TSG Altenhain !

Ehrungen für 25 und 50 jährige Mitgliedschaft mit Silberner und Goldener Ehrennadel !

Ab2007 (siehe Urkunden) Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzender der TSG Altenhain !

Mitbegründer der Handballspielgemeinschaft HSG Neuenhain / Altenhain

von 1996 bis 2007 1. Vorsitzender dieser Spielgemeinschaft

Ab 2007 Ehrenvorsitzender der HSG Neuenhain Altenhain

Auf meinen Vorschlag wurde der Förderverein HSG Neuenhain/Altenhain gegründet !

Mit 60 Jahren hatte ich mich dazu entschlossen (und auch 1 Jahr vorher dem Vorstand der TSG mitgeteilt) zur Wahl der 1. Vorsitzenden nicht mehr anzutreten.

Ich hatte bei meiner Abschiedsrede Angeboten ! Die TSG auch weiter zu unterstützen (u.a. Geburtstagsbesuche der Ehrenmitglieder bei Runden Geburtstagen zu meiner Zeit gab es eine Geschenkkorb im Wert von 50 Euro ,Krankenbesuche,die letzte Ehre bei Beerdigungen mit einer Rede bei Ehrenmitgliedern) Aber die Verantwortlichen der TSG Altenhain wollten es nicht !!!!

Die Folge war Runde Geburtstage von Ehrenmitgliedern wurden vergessenund bei Beerdigungen von Ehrenmitgliedern glänzte die TSG in Abwesenheit.

Bei meiner Arbeit im Beruf und als Vorsitzender von vielen Vereinen STAND IMMER DER MENSCH IM VORDERGRUND ich wollte nie mit jemanden Krach und habe immer versucht ausgleichend zu wirken.

Jetzt zu meinem 70 Geburtstag !

unter dem Motto :TSG Altenhain 1900 e.V. neue Brücken Schlagen / Berthold Best 70. Geburtstag

Eingeladen habe ich Bernd und Susanne Krause Persönlich ! mit dem Hinweis 2 Personen deiner Wahl mitzubringen.

Gekommen sind Susanne und Bernd Krause,sowie Elke Gregor.

Überreicht wurde mir ein Verschlossener Umschlag der TSG Altenhain !

In diesem Umschlag ein sehr Pauschaler und unpersönlicher Geburtstags Gruß !

Sehr geehrter Herr Best,

zu Ihrem 70. Geburtstag den Sie am 13.2. begehen oder schon begangen haben.....u.s.w.

ist da etwas verloren gegangen ???? keine Persönliche Karte kein Geschenk ?

oder war das ALLES genau so gewollte ?

Keinen Persönlichen Gruß in Form einer Karte oder eines Geschenkes Von Bernd und Susanne Krause ! Sowie auch nicht von Elke Gregor. War das auch so gewollt ?

je mehr Abstand ich bekomme ,denke iches war genau so gewollt und geplant !

der eher süffisant (überheblich,selbstgefällig,spöttisch)Auftritt des Vorsitzenden . Begonnen hat er die Rede mit dem Hinweis ich sei daran Schuld das er sich jetzt wieder zur Wahl stellen muss ! Der Vorsitzende hat einiges über das Ehrenamt erzählt.Aber mit keinem einzigen Wort die von mir am Anfang beschriebenen Tätigkeiten der TSG Altenhain und der HSG Neuenhain Altenhain ! Beendet hat er seine Rede mit dem Hinweis an meine Geburtstagsgäste ! FREUNDE SEIEN WIR JA NICHT ! Die Übergabe eines leeren pauschalen unpersönlichen verschlossenen Umschlag,sowie keine Persönliche Karte oder Geschenks der von mir Privat eingeladenen Personen.

Dies Alles sehe ich als einen Persönlichen Affront gegen meine Person !!

Ich wollte diesen Geburtstag nutzen um neue Brücken zuzubauen und aufeinander zuzugehen.

Fakt ist doch: nach meinem Ausscheiden als 1. Vorsitzender der TSG Altenhain wurde ich zum Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzen ernannt (übrigen 2 Jahre später noch einmalsiehe Urkunden)

ich konnte in der Nacht nach meinem Geburtstag nicht ein Sekunde Schlafen.

Ich habe nach meiner Feier von vielen Menschen in Form von Persönlichen Gesprächen, Mails oder Anrufen Viel Gutes, Dank und Freundschaftliches erfahren können .

Aber auch viele waren dabei mit der Meinung : was war das den für einWorte möchte ich hier nicht schreiben der wollte doch ganz bewusst deiner Feier Schaden ! Oder ein unmöglicher Auftritt des 1. Vorsitzenden der TSG Altenhain.....um nur einiges hier zu erwähnen.

Der 1.Vorsitzende unterstreicht hier in herausragender Form :

wie er und sein Vorstand Berthold Best in die TSG Altenhain eingliedert !!

Als ganz "normales passive Mitglied "

welches 2 Flaschen Wein bekommt ,egal ob 1 Tag Mitglied oder 60 Jahre oder auch vielen wie von mir beschriebenen Tätigkeiten.

Ich habe ich dann von Manfred Scheuer erfahren ,die 2 Flaschen Wein die ich nicht zu ordnen konnte waren von der TSG Altenhain !

Du schreibst in ganz wenigen Ausnahmefällen erfolgt ein Besuch Des 1.und 2. Vorsitzenden zu besonderen Würdigung
!! (Ich hatte Euch eingeladen)

Der Vorsitzende Hatte die Möglichkeit in seiner dubiosen Rede zu erwähnen:

die Tätigkeiten wie am Anfang von mir Aufgelistet !!!!

stattdessen machte er mir Vorwürfe und erwähnte du bist nicht mein Freund !

Sehr Betroffen hat mich auch die Aufforderung von Bernd G. Krause an Jens Spengler gemacht ! Er sollte nicht zu viel Gutes bei seiner Rede über mich erzählen.

Gerade nach meiner schweren Krebserkrankung und damit verbunden gesundheitlichen Problemen BRAUCHE ICH DAS ALLES NICHT MEHR !

4/5/2017

Gmail - WG: Erklärung von Berthold Best zur Hauptversammlung der TSG Altenhain

Ich brauche endlich meine Ruhe !

Der Vorsitzende hatte in einem Genesungsschreiben erwähnt : dein ALTER VEREIN !

die TSG Altenhain ist nicht mein ALTER VEREIN :::::::::::::::DIE TSG ALTENHAIN IST UND BLEIBT MEIN VEREIN !!

und genau deshalb werde ich wie ursprünglich angedacht ,nicht aus dem Verein austreten und auch nicht meine Ehrenämter zurück geben.

gab es doch sicher vor einem Vorstand Krause Gregor ganz viele andere Vorstände die genauso wie ich gehandelt hätten.

Mit sportlichen Grüßen

Berthold Best

